

**DIE RZ AUF 1**

**Vorfreude**

Ein legendärer Urlaub, der drei meiner Freunde und mich nach Irland führte, ist im kommenden Jahr zehn Jahre her. Ein guter Anlass für eine Fortsetzung. Am Wochenende fand das erste Planungsgespräch statt, schließlich will so ein Trip gut vorbereitet sein. Es war schön zu sehen, wie bei allen Beteiligung jetzt schon eine wahnsinnige Vorfreude herrscht. Und bis es soweit ist, kann diese ja nur noch weiter wachsen.

jgb

**DIE FRAGE**

**Sonntag**



**Paula Rojas**, 27, aus Papenburg: »Wie sieht bei Ihnen der ideale Sonntag aus?«

»Ein schöner Sonntag ist für mich, wenn ich mit dem Fahrrad fahren kann und dabei Freunde treffe. Natürlich auch, wenn man dabei die Sonne genießen kann, so wie gestern.«

**DER TAGESTIPP**

**Wunderbäume**

Diese aus den Tropen stammende Wolfsmilchgewächse brauchen als frostempfindliche Pflanze bei unserem Klima eine Vorzucht im Haus. Dazu steckt man jeweils eine Bohne in kleine Töpfe und stellt sie auf die warme Fensterbank, wo sie nach 2-3 Wochen keimen. Ab diesem Zeitpunkt ist eines heller und sonniger Platz ideal, und bis zum auspflanzen Ende Mai lohnt es sich die Pflanzen noch ein bis zwei mal umzutöpfen sobald der ballen durchwurzelt ist.

**DER KONTAKT**

Rheiderland-Zeitung  
Risiusstraße 6 - 10  
26826 Weener  
04951/930 0

www.rheiderland.de

**RZ-Redaktion:** 930 117  
redaktion@rheiderland.de  
sport@rheiderland.de

**RZ-Anzeigen:** 930 253  
Fax + Email 930 150  
anzeigen@rheiderland.de

**RZ-Leserservice:** 930 125  
(nach Geschäftsschluss 930 0)  
vertrieb@rheiderland.de



## Junge Rheiderländerinnen glänzen beim Enova-Cup



**BUNDERHEE** Der erneut stark besuchte Enova-Cup des Reit- und Fahrvereins Rheiderland (RuF) in Bunderhee hat neue und alte Siegerinnen und Sieger hervorgebracht. Freuen durfte sich Mira Röskens (links) auf Mister Mexxo, die den Standard-Springwettbewerb gewann. Auch Amke Frerichs

wusste wie schon im vergangenen Jahr zu glänzen. Sie gewann nicht nur den Stilspring-Wettbewerb, sondern wurde belegt auch Platz eins und zwei im Enova-Springcup. Ein ausführlicher Bericht zum Enova-Cup folgt in der Dienstagsausgabe. *bbo*

Foto: RuF Rheiderland

## Krippen-Not in Weener

Bedarf nach Betreuungsplätzen kann vorerst nicht gedeckt werden

**Jan-Geert Berents**

In Weener wird es im Kindergartenjahr 2024/25 nicht genügend Krippenplätze geben, um den Bedarf zu decken. Das geht aus der aktuellen Sitzungsvorlage für den am Donnerstag tagenden Jugend- und Sozialausschusses der Stadt Weener hervor. Währenddessen fehlen im Kindergartenbereich Vormittagsplätze. Insgesamt wurden bis zum 29. Februar 313 Kinder online angemeldet. Danach gingen noch weitere vier Anmeldungen verspätet ein. Im Laufe der Platzvergabe habe sich schnell die Problematik abgezeichnet, dass im Vergleich zu den Vorjahren die

Nachfrage und somit der Bedarf an Kindergartenplätzen im Vergleich zu den Krippenplätzen deutlich höher sei. Daher wurde einvernehmlich in begründeten Einzelfällen entschieden, dass Eltern, deren Kinder das dritte Lebensjahr erst ab Oktober 2024 vollenden, zunächst (weiterhin) in den Krippen betreut werden, um die Kindergartenplätze für Kinder mit einem Rechtsanspruch vor oder ab August 2024 vorhalten zu können. Im Krippenbereich stehe derzeit noch ein freier Platz vorrangig für ein Integrationskind zur Verfügung. Fünf Kinder mit einem Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz bleiben derweil auf der Warteliste.

Im Kindergartenbereich ab dem dritten Lebensjahr bis zur Einschulung fehlen insbesondere Vormittagsplätze, um eine bedarfsgerechte Betreuung sicherzustellen. Die Nachfrage nach Nachmittagsplätzen gehe zunehmend zurück. Diese würden nicht den Bedürfnissen der Eltern entsprechen. So kann beispielsweise in Holthusen eine Nachmittagsgruppe aufgelöst werden, ohne dass sich die Versorgungslage verschlechtert. Es stehen noch zwei »Notfallplätze« im Kindergarten Bunte Welt zur Verfügung. Dagegen stehen 20 Kinder (im Vorjahr sieben Kinder) auf der Warteliste. Wie Kerstin Beier, Pressesprecherin der Stadt Weener, auf Nach-

frage der RZ mitteilt, sei es möglich, dass betroffene Eltern versuchen, ihre Kinder in benachbarten Kommunen wie zum Beispiel in Bunde unterzubringen. »Jedoch haben sie dort keinen Rechtsanspruch«, erklärt Beier. »Es liegt dann am Ermessen der Gemeinde beziehungsweise des Kita-Trägers, ob sie die Kinder annehmen oder nicht – abhängig natürlich auch von den Kapazitäten.« Es gibt jedoch ein Licht am Ende des Tunnel: »Mit der Aufnahme des Betriebes der Kindertagesstätte FiLius Tichelwark wird sich dieses Problem nach jetzigem Stand vollständig lösen«, heißt es in der Sitzungsvorlage.

## 140 Menschen demonstrieren gegen AfD-Parteitag in Leer



**LEER/PAPENBURG** Keine Zwischenfälle gab es am Sonnabendvormittag bei einer Demonstration gegen den Kreisparteitag der AfD Ostfriesland im Cityhaus in Leer. Dort hatten sich gegen 11 Uhr rund 140 Frauen, Männer und Jugendliche versammelt, um gegen die AfD-Veranstaltung zu protestieren. Der Ortsvorstand Bündnis 90/Die Grünen hatte kurzfristig zu der Kundgebung aufgerufen. Die SPD, FDP, die parteiunabhängige Bürgerinitiative »Omas gegen Rechts« sowie das Bündnis für Vielfalt Leer beteiligten sich an dem

knapp halbstündigen Protest. Mit Trillerpfeifen und lautem Rufen machten sie ihren Unmut über den laufenden AfD-Kreisparteitag kund. »Wir wollen keine braune Soße in Leer und stehen hier für Demokratie, Würde und Toleranz«, so Mechthild Tammena, Vorsitzende des Leeraner Ortsvereins der Grünen. Auch am Nachmittag wurde in Leer demonstriert. Auf dem Denkmalplatz setzten sich rund 300 Menschen für Vielfalt und Demokratie ein. *fa*

Foto: Ammermann

## Radfahrer bei Unfall schwer verletzt

**PAPENBURG** Am Sonnabend wurde ein Radfahrer bei einem Unfall an der Straße »Am Stadtpark« in Papenburg schwer verletzt. Ein 26-jähriger Radfahrer war gegen 17.45 Uhr auf dem Geh- und Radweg in Richtung der Straße »Am Stadtpark unterwegs«. Auf einem Fußgängerüberweg kam es zum Zusammenstoß mit dem Ford einer 31-Jährigen, die in Richtung B70 unterwegs war, teilt die Polizei mit. Der Radfahrer wurde dabei schwer verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 950 Euro. *RZ*

## Betrunken und unter Drogen am Steuer

**LEER** Ein 40-Jähriger war Sonnabendnacht betrunken und unter Drogeneinfluss mit dem Auto in Leer unterwegs. Der Mann muss sich nun in einem Straf- und einem Ordnungswidrigkeitenverfahren verantworten. Gegen 23.45 Uhr kontrollierten Polizisten den Mann in der Papenburger Straße. Dabei wurde bei dem Fahrzeugführer Alkoholgeruch festgestellt, teilt die Polizei mit. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,42 Promille. Ein Drogenvortest auf Urinbasis fiel positiv auf Cannabis und Amphetamin aus. *RZ*

## Ein Schwimmbad feiert Geburtstag

Buntes Programm zum Fest in Bunde

**BUNDE** 50 Jahre Mölenlandbad und 50 Jahre DRLG Bunde: Am Sonnabend wurde in Bunde ein doppeltes Jubiläum gefeiert. Rund um das Schwimmbad wurde ein buntes Programm für große und kleine Besucher geboten. Unter anderem

gab es eine Rettungs-Vorführung, Geschicklichkeitsspiele und Führungen durch das Hallenbad. Bürgermeister Uwe Sap bot einen Gerald-Sap-Gedächtnissprung und landete voll bekleidet im kühlen Nass. **Lokales - Seite 3** *RZ*



Michael Theermann (links) als Technischer Leiter der Ausbildung und Jürgen Reck stellten bei der Jubiläumsfeier das neu angeschaffte Boot der DLRG-Ortsgruppe Bunde vor. Foto: Kuper

**Platt gesagt**

»Dat gifft altied twee Menens: Mien un de Verkeert.«

**Spreadshirt.de:** »Es gibt immer zwei Meinungen: Meine und die Falsche.«

Auf Platt übersetzt von Evert Druivenga, Weener

schönes  
Rheiderland...

UNSERE POSTKARTEN MIT 44 NEUEN MOTIVEN AUS DEM RHEIDERLAND



Erhältlich bei:

**H. Risius GmbH & Co. KG**  
Risiusstraße 6-10  
26826 Weener

